

Weltmeister Gerull: Eine Frau machte ihn zum Gold-Jungen

Lyon – „*Ein Traum ging in Erfüllung*“, freute sich Weltmeister **Thomas Gerull (28)**.

Seit '85 jagte der Degenfechter aus Tauberbischofsheim einer Einzelmedaille nach. Wurde immer wieder Opfer seiner Nerven. Mit Sportpsychologin Dacheneder (Würzburg) bekam er die in den Griff.

Im entscheidenden dritten Durchgang gegen Mazzoni

(Italien) verwandelte Gerull ein 2:4 in ein 5:4.

Sein Gold und Bronze von Arnd Schmitt (Leverkusen) feierte man mit Sekt. Spritzig soll auch der Teamwettbewerb werden. „Da wollen wir auch Gold“, sagt Gerull.

Im Degen-Einzel scheiterten Eva-Maria Ittner (Offenbach) und Ute Schaeper (Tauberbischofsheim) im Viertelfinale. **fä.**